

Einbau-Weinklimaschrank

Profi Vino

GEBRAUCHSANWEISUNG



EK 170 (S) (55 cm)

EK 1700 (S) (60 cm)

Das Gerät erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen.



Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise auf der Rückseite. Um zu gewährleisten, dass Sie vom Inhalt dieser Anleitung Kenntnis genommen haben, bitten wir Sie, die ausgefüllte Garantiekarte an die Servicestelle in Mägenwil zu senden. Bitte geben Sie diese Anleitung allfälligen Nachbenutzern weiter.

 **Electrolux**
makes life a little easier™

Weisswein → obere Zone
(5° C bis 18° C einstellbar)
Empfehlung: 5–12° C (ideal für **Weisswein**)

Rotwein → untere Zone
(5° C bis 18° C einstellbar)
Empfehlung: 12–18° C (ideal für **Rotwein**)

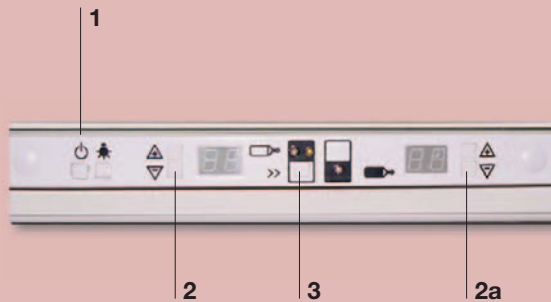
Die eingestellte Temperatur in der unteren Zone muss immer gleich oder höher sein, als diejenige in der oberen Zone



- 1 Gerät ein-/ausschalten
3 Sekunden drücken
- 2 Temperatur wählen OBEN
(3 Sekunden drücken bis Anzeige blinkt) Schrittweise durch kurzes Drücken verstellen

2a Temperatur wählen UNTEN

- 3 Supercool
(3 Sekunden drücken →
Gelbe Kontrollleuchte leuchtet)
Gerät kühlt oberes Fach
während 24 Std. auf 5° C und
danach automatisch nach der
eingestellten Temperatur.



- 4 Innenbeleuchtung permanent
eingeschaltet
(3 Sekunden drücken → ON)
Innenbeleuchtung nur bei Türöffnung
eingeschaltet
(3 Sekunden drücken → OFF)

**Akustischer Türalarm (Türoffen-
warnung nach ca. 5 Min.) abstellen,**
→ beliebige Taste kurz drücken



Ablagefläche verstellen

Türseitig anheben und herausziehen
(Einsetzen in umgekehrter Reihenfolge)



Zwischenboden verstellen

Aus Rückwand nach vorne ziehen
und türseitig anheben, z.B. 1 Position
nach oben bzw. nach unten
wieder einsetzen und ganz nach
hinten in Rückwand schieben



1 LED-Beleuchtung auswechseln

Beleuchtungsabdeckung
ausklicken



Steckverbindung zu LED-
Beleuchtung lösen

Neue LED-Beleuchtung in
umgekehrter Reihenfolge
einsetzen



**Hinweis: Bitte verwenden Sie nur
Originalersatzteile des Herstellers**

Fehlermeldungen

Service anrufen:

- F1 → Fühler oben defekt
- F2 → Fühler unten defekt
- F3 → Lüfter defekt



Sicherheitshinweise

Der Kühlschrank entspricht den anerkannten Regeln der Technik sowie der EG Richtlinie 73/23/EWG (Niederspannungsrichtlinie), ist SEV geprüft nach EMV Richtlinie 89/336/EWG und EN 55014.1993.

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme des Gerätes die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen sorgfältig durch und bewahren Sie diese für Nachbenützer auf.

Die elektrische Sicherheit (Berührungsschutz) ist durch den Einbau sicherzustellen.

Netzspannung 230 V/50 Hz

Benutzen Sie dieses Geräte nur für Haushaltzwecke und wie es in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.

Haben Sie ein beschädigtes Gerät erhalten, setzen Sie sich sofort mit Ihrem Lieferanten in Verbindung.

Reparaturen und andere Eingriffe dürfen nur von einem Servicemonteure durchgeführt werden.

Beim Reinigen Stromzufuhr unterbrechen: Stecker ausziehen oder Sicherung ausschalten.

Ziehen Sie den Stecker nie an der Schnur oder mit nassen Händen aus der Steckdose.

Greifen Sie immer den Stecker und ziehen Sie ihn gerade aus der Steckdose.

Dieses Gerät ist FCKW- und FKW-frei und enthält das umweltverträgliche Kältemittel Isobutan (R600a) in geringen Mengen.

Bei der Handhabung des Gerätes muss darauf geachtet werden, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird.

Sollte der Kältekreislauf dennoch beschädigt werden, so sind offenes Feuer und Zündquellen jeder Art zu vermeiden.

Der Raum in dem das Gerät steht, ist für einige Minuten zu lüften.

Ein Gerät mit beschädigtem Kreislauf darf nicht in Betrieb genommen werden.

Im eingebauten Zustand ist darauf zu achten, dass die Be- und Entlüftungsöffnungen nicht abgedeckt oder zugestellt sind.

Wird das Gerät zweckentfremdet, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden. In diesem Fall entfallen Garantie oder weitere Haftungsansprüche.

Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, seinen Kundenservice oder ähnlich qualifiziertes Personal ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.

Warnung: Keine elektrischen Geräte im Innenraum betreiben.

Entsorgung des Altgerätes

Das Symbol  auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem sie das Produkt gekauft haben. Wohin mit all den Altgeräten? Überall dort wo neue Geräte verkauft werden oder Abgabe bei den offiziellen S.EN.S-Sammelstellen oder offiziellen S.EN.S-Recyclern. Die Liste der offiziellen S.EN.S-Sammelstellen findet sich unter www.sens.ch.

Warnung: Damit von dem ausgedienten Gerät keine Gefahr mehr ausgehen kann, vor der Entsorgung unbrauchbar machen. (Scharniere lösen und Türe entfernen, damit sich spielende Kinder nicht selbst einschliessen und in Lebensgefahr kommen).

Entsorgung der Verpackung

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Die Kunststoffteile sind gekennzeichnet, z.B. >PE<, >PS< etc. Entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien entsprechend ihrer Kennzeichnung bei den kommunalen Entsorgungsstellen in den dafür vorgesehenen Sammelbehältern.

Garantie

Die Garantie wird ab Lieferdatum des Gerätes an den Endverbraucher gewährt. Allfällige Mängel, die während der Garantiezeit trotz vorschriftsmässigem Gebrauch auftreten und auf einen Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind, werden im Rahmen dieser Garantie durch den Kundenservice behoben.

Nicht unter Garantie fallen

- . Defekte durch Nichtbefolgen der Bedienungsanleitung oder unsachgemässen Gebrauch
- . Schadenersatzansprüche, die über unsere Garantieleistungen hinausgehen.
- . Geräte, welche durch Dritte repariert wurden.

Reinigung

Ein gelegentliches Ausreiben des Gerätes wirkt geruchsbindend und ist zu empfehlen. Durch Sauberhalten der Türdichtung kann ein Festkleben und damit deren Beschädigung vermieden werden. Keine scheuernden Reinigungsmittel oder kratzenden Lappen verwenden. Die Bedien- und Anzeigeeinheit ist nur mit einem trockenen Tuch zu reinigen. Bei längerem Nichtgebrauch ist das Gerät am Haupttaster auszuschalten.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Das Kühlen im Kühlschrank wird durch einen Kompressor (Kälteaggregat) ermöglicht. Der Kompressor pumpt das Kältemittel durch das Kühlsystem. Dabei entstehen Betriebsgeräusche. Auch nach dem Ausschalten des Kompressors sind Geräusche durch Druck- und Temperaturunterschiede unvermeidbar.

Dieses Kühlgerät ist nach dem neuesten Stand der Entwicklung, mit einem leisen Kompressor und einem geräuschoptimierten Kältekreis ausgestattet. Dennoch lassen sich bestimmte Geräusche nicht ganz vermeiden und sind in ihrer Lautstärke abhängig von der Kühlgerätegrösse.

Unmittelbar nach dem Einschalten des Kompressors sind die Betriebsgeräusche am besten hörbar. Sie werden mit fortschreitender Betriebszeit leiser.

Nicht normale Geräusche

Meist entstehen ungewöhnliche Geräusche durch einen ungeeigneten Einbau. Das Kühlgerät muss waagrecht und stabil aufgestellt bzw. eingebaut sein. Rohrleitungen dürfen auf keinen Fall an einer Wand oder anderen Möbeln anstehen. Auch dürfen die Rohrleitungen sich nicht gegenseitig berühren.

In offenen Küchen oder bei in Raumteiler eingebauten Kühlgeräten werden die normalen Betriebsgeräusche intensiver wahrgenommen. Dies ist jedoch kein Mangel des Kühlgerätes sondern bedingt durch die Architektur.

Stichwort	Ursache	Bemerkung
Brummen	Kälteaggregat	normales Arbeitsgeräusch des Kälteaggregates, Lautstärke abhängig von der Kühlgerätegrösse
Surren	Ventilator	normales Betriebsgeräusch, durch Belüftung
Gurgeln Blubbern Rauschen	Kältekreislauf	normales Betriebsgeräusch, durch Strömung des Kältemittels im Kältekreis
Zischen	Kältekreislauf	normales Betriebsgeräusch durch Einspritzen des Kältemittels in den Verdampfer
Knacken	Kühlschrankgehäuse	normale, temperaturbedingte Spannungsdehnungen der Materialien, z.B. Kunststoffe, Isolation

Die idealen Trinktemperaturen*

6 – 8°	Champagner, Schaumweine, Chasselas, Riesling, Sauvignon Blanc, junge Chardonnays und Süssweine
8 – 10°	Reife Chardonnays und Sauternes
13 – 15°	Gamay, junge Merlots, junge Pinot Noir Weine
15 – 17°	Junger Bordeaux, leichter Cabernet, Barbera, Merlot
16 – 18°	Grosse Burgunder, Bordeaux, Italiener, Spanier, Kalifornier etc.
17 – 18°	Barolo, Recioto Amarone

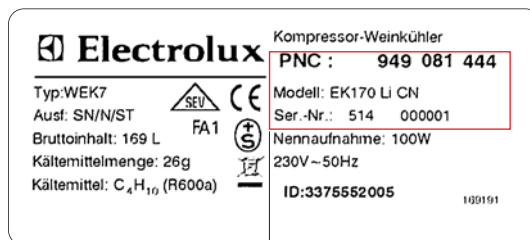
(Die niedrigere Temperatur gilt jeweils für die einfacheren, die höhere für die komplexeren, qualitativ besseren Weine jeder Kategorie.)

* Quelle Mövenpick

Technische Daten

Gesamtanschlusswert

Anschluss 100 W
Spannung 230 V/50 Hz



Diese Daten braucht der Kundendienst
für alle Anfragen/Aufträge

Kundendienst

3063 Ittigen/Bern
Ey 5

1028 Préverenges
Le Trési 6

5506 Mägenwil
Industriestrasse 10

9014 St.Gallen
Einkaufszentrum Lerchenfeld
Zürcherstrasse 204e

7000 Chur
Comercialstrasse 19

6032 Emmen
Buholzstrasse 1

6916 Grancia
Zona Industriale E

8048 Zürich
Badenerstrasse 587

service@electrolux.ch
Tel. ganze Schweiz:
0848 848 111

Kochberatung/Verkauf

044 405 81 11

8048 Zürich
Badenerstrasse 587

Ersatzteilverkauf

0848 848 023

5506 Mägenwil
Industriestrasse 10